

Informationen zum Netzwerk Gesunde Kinder

Stand: Juni 2020

Das Netzwerk Gesunde Kinder

Das Netzwerk Gesunde Kinder richtet sich an alle Familien des Landes Brandenburg ab der Schwangerschaft und bis zum dritten Geburtstag des Kindes mit dem Ziel, Eltern in ihren Kompetenzen zu stärken und Kinder in ihrer gesunden Entwicklung zu fördern. Hierfür werden im Netzwerk Gesunde Kinder lokale Unterstützungsmöglichkeiten gebündelt, wichtige Kooperationspartnerinnen und -partner in den Regionen vernetzt und Ehrenamtsstrukturen zur Begleitung von Familien etabliert. Das Netzwerk leistet somit einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen von Familien – überall im Land Brandenburg.

Das Netzwerk Gesunde Kinder steht unter der Schirmherrschaft von Bildungsministerin Britta Ernst und wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg.

Die Landeskoordinierungsstelle Netzwerk Gesunde Kinder befindet sich in Trägerschaft von Gesundheit Berlin-Brandenburg e. V.

Zahlen & Fakten

Derzeit begleiten rund 1.100 qualifizierte ehrenamtliche Familienpatinnen und -paten mehr als 4.600 Familien.

Gesundheit:

- Netzwerkkinder nehmen häufiger an U-Untersuchungen teil.
- Netzwerkkinder sind häufiger vollständig geimpft, werden bei Bedarf früher gefördert und nach einem Unfall häufiger im Krankenhaus professionell behandelt.

Quelle: Ellsäßer G. et al (2019): Brandenburger Netzwerk Gesunde Kinder: Frühe Prävention zeigt Wirkung. Gesundheitswesen ([Online-Publikation](#)). Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Geschichte

- 2006: Die ersten drei Netzwerke in Senftenberg/Lauchhammer, in der Stadt Eberswalde und im Kreis Havelland werden gegründet. In den kommenden Jahren werden viele weitere Regionalnetzwerke gegründet.
- 2013: Das Netzwerk Gesunde Kinder erhält den Springer Medizin CharityAward, dotiert mit 250.000 Euro.
- 2016: Das Netzwerk Gesunde Kinder feiert sein 10-jähriges Jubiläum.
- 2019: Mit dem Start des Regionalnetzwerkes Frankfurt (Oder) begleitet das Netzwerk Gesunde Kinder Familien in allen Landkreisen und kreisfreien Städten im Land Brandenburg.
- 2020: Das Familienhandbuch des Netzwerkes Gesunde Kinder startet offiziell.

Netzwerkstruktur

21 Regionalnetzwerke: Das Netzwerk Gesunde Kinder gliedert sich in 21 Regionalnetzwerke mit 41 Standorten im Land Brandenburg. Die regionalen Netzwerke Gesunde Kinder sind auf der Grundlage gemeinsam vereinbarter Mindeststandards tätig.

Träger der Regionalnetzwerke: Träger eines Netzwerkes Gesunde Kinder sind i. d. R. Einrichtungen der Gesundheitsversorgung (z. B. eine Klinik), gemeinnützige Körperschaften (gGmbH, eingetragener Verein) oder Einrichtungen der örtlichen Daseinsvorsorge (Stadt- oder Kreisverwaltung, freier Träger).

Koordinierung der Regionalnetzwerke: Jedes Regionalnetzwerk wird professionell koordiniert und gesteuert. Netzwerkkoordinatorinnen und -koordinatoren gewinnen und begleiten die ehrenamtlichen Familienpatinnen und -paten, bringen diese mit den teilnehmenden Familien in Kontakt, organisieren Familien- und Elternbildungsangebote und verantworten die Öffentlichkeitsarbeit sowie die Zusammenarbeit mit weiteren Akteurinnen und Akteuren.

Lenkungsgruppe: Die Lenkungsgruppe unterstützt die regionale Netzwerkkoordination, versteht sich als Beratungs- und Aufsichtsgremium und setzt sich aus der Netzwerkleitung, der Netzwerkkoordination und beschlussfähigen Vertreterinnen und Vertretern der eingebundenen Akteure zusammen.

Kooperationspartner/innen: Das Netzwerk Gesunde Kinder wird aktiv von guten Kooperationen gestaltet. Das Netzwerk Gesunde Kinder bündelt Angebote der Kooperationspartnerinnen und -partner vor Ort, die sich mit der gesunden Entwicklung von Babys und Kleinkindern befassen. Und bei Bedarf werden gemeinsam Familienangebote weiterentwickelt. So wird in guter Zusammenarbeit eine Vielzahl von Angeboten rund um die Schwangerschaft, die Geburt und die ersten drei Lebensjahre eines Kindes geschaffen.

Landeskoordinierungsstelle: Die Landeskoordinierungsstelle unterstützt die regionalen Netzwerke in ihrer Arbeit, ist Servicestelle, fördert die fachliche Weiterentwicklung der Regionalnetzwerke und organisiert die landesweite Öffentlichkeitsarbeit.

Arbeitskreis Netzwerk Gesunde Kinder: Der Arbeitskreis des Netzwerkes Gesunde Kinder berät die Landesregierung fachlich. Er setzt sich aus berufenen Vertreterinnen und Vertretern der Netzwerkträger sowie der Netzwerkkoordination zusammen.

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport: Die Landesregierung steuert das Netzwerk Gesunde Kinder und strebt eine hohe und nachhaltige Qualität der Projektarbeit an.

Ehrenamtliches Engagement im Netzwerk Gesunde Kinder

Die ehrenamtlichen Familienpatinnen und -paten sind das Herzstück des Netzwerkes Gesunde Kinder und begleiten Mütter und Väter in den ersten drei Lebensjahren des Kindes in unkomplizierter Form, gehen auf die Bedürfnisse der Familien ein, bringen Informationen und stellen Kontakte zu regionalen Familienangeboten her.

Durch ihr Engagement schaffen Ehrenamtliche im Netzwerk eine Kultur des Miteinanders, tragen zum gesunden Aufwachsen von Kindern bei und leisten einen wichtigen Beitrag zur Familienfreundlichkeit im Land Brandenburg.

Familienpatinnen und -paten

- besuchen Familien in ihrer vertrauten Umgebung,
- bringen Informationen rund um die gesunde Entwicklung von Säuglingen und Kleinkindern sowie gesundheitsfördernde Geschenke mit,
- kennen sich mit regionalen Familienangeboten aus und stellen Kontakte her,
- sind offen, wertschätzend und zuverlässig.